

Allgemeine Geschäftsbedingungen von Satya mit Herz:

§ 1 Geltungsbereich / Allgemeines:

- (1) Die vorliegenden allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) sind Vertragsbestandteil aller Verträge, welche sich auf die Angebote von Satya mit Herz, vertreten durch Julia Becker, Fahrstraße 19, 66954 Pirmasens, beziehen. Dazu gehören insbesondere Yogakurse, Yoga Einzelunterricht, Yoga Personal Training, Workshops, Yoga Events und alle sonstigen Angebote.
Die AGB beziehen Buchungen jeglicher Form mit ein, sei es Onlinebuchungen, Persönliche Buchungen oder Buchungen per Post. Ebenfalls fassen die AGB auch Gutscheine-Buchungen mit ein.
- (2) Durch die Buchung erkennt die Teilnehmerin / der Teilnehmer die AGB an, welche vor Vertragsabschluss ausgehändigt oder übermittelt wurde.
- (3) Änderungen von Namen, Adresse oder Kontaktdaten der Teilnehmerin / des Teilnehmers sind unverzüglich schriftlich gegenüber Satya mit Herz anzuzeigen, solange das Vertragsverhältnis nicht gänzlich von beiden Seiten erfüllt wurde.

§ 2 Vertragsschluss:

- (1) Der Vertrag wird, mit Eingang der schriftlichen Buchung durch die Interessentin / den Interessenten bei Satya mit Herz einerseits, und mit Bestätigung der Buchung durch Satya mit Herz andererseits, geschlossen.
- (2) Sollte eine Anmeldung eingehen, bei welcher z.B. der Preis falsch angegeben wurde oder das gewünschte Angebot bereits ausbuchet ist, wird der Teilnehmer darüber umgehend informiert. Der Vertrag gilt sodann nicht als geschlossen, es wird keine Buchungsbestätigung erteilt.

§ 3 Mindestteilnehmerzahl:

- (1) Sollte die Mindestteilnehmerzahl von 8 Personen pro Kurs und 4 Personen pro Workshop nicht erreicht werden, ist Satya mit Herz berechtigt, den Termin / die Termine zu verschieben oder abzusagen. Die Teilnehmer werden darüber mündlich, fernmündlich oder schriftlich informiert.
- (2) Im Falle der Verschiebung steht es der Teilnehmerin / dem Teilnehmer frei, das neue Angebot anzunehmen oder nicht. Bei Nichtannahme des auf Grund der Verschiebung gemachten Angebotes- oder bei Absage des Termins / der Termine durch Satya mit Herz, werden selbstverständlich erstattete Beträge zurückerstattet.

§ 4 Zahlungsbedingungen, Fälligkeit und Rechnung:

- (1) Die Zahlung ist innerhalb der nächsten 10 Werktage nach Rechnungsstellung, bei kurzfristigen Buchungen spätestens einen Tag vor Angebotsbeginn, zu leisten. Die Zahlung gilt als geleistet, wenn diese dem Konto gutgeschrieben wurde oder bar gegen Quittung entrichtet wurde. Bei kurzfristigen Überweisungen ist ein Beleg vorzulegen, welcher die Zahlung bestätigt.
- (2) Sollte die Zahlung nicht innerhalb der in Absatz 1 dieser Vorschrift genannten Frist geleistet worden sein, wird ein Mahnverfahren eingeleitet.

§ 5 Widerrufsrecht:

Gemäß § 312 g Abs. 2 Nummer 9 BGB (Bürgerliches Gesetzbuch) ist das Widerrufsrecht ausgeschlossen, da die Angebote im Zusammenhang mit Freizeitbeschäftigungen stehen und spezifische Termine oder Zeiträume vorsehen. Aus diesem Grund kann nach Erhalt der Buchungsbestätigung kein Widerruf akzeptiert werden.

§ 6 Rücktritt vom Vertrag:

- (1) Sollte vom Vertrag zurückgetreten werden, ist der Rechnungsbetrag grundsätzlich innerhalb der unter § 4 Abs. 1 dieser AGB genannten Frist zu entrichten bzw. wird grundsätzlich nicht zurückerstattet.
- (2) a) Bei plötzlich auftretender Krankheit bis 14 Tage vor Beginn des gebuchten Angebotes, welche bei Vertragsschluss noch nicht bekannt war und welche mehr als ein Drittel des gebuchten Angebotes umfasst, verringert sich gegen Vorlage eines ärztlichen Attestes der Rechnungsbetrag auf eine Bearbeitungsgebühr i.H.v. 30,00 € je Buchung, sofern der Rechnungsbetrag die Bearbeitungsgebühr übersteigt.
Sollte der Rechnungsbetrag bereits vollständig geleistet worden sein, werden die Beträge, abzüglich der Bearbeitungsgebühr i.H.v. 30,00 €, zurückerstattet.
Das Attest muss unverzüglich, spätestens binnen 10 Werktagen nach Terminabsage vorgelegt werden. Bis zur Vorlage bleibt der gesamte Rechnungsbetrag fällig. Das Attest muss bescheinigen, dass das gebuchte Angebot nicht ausgeübt werden darf, die Erkrankung länger als ein Drittel des Angebotes umfasst und die Krankheit im Zeitpunkt der Anmeldung noch nicht bekannt. Diagnosen sind nicht aufzuführen.

Seite 1 von 4

Stand September 2019

können Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht oder nicht rechtzeitig über Verschiebungen und Absagen informiert werden. Aus resultierende Haftungs- und Schadensersatzansprüche diesbezüglich werden ausgeschlossen.

§ 10 Haftung:

- (1) Haftungs- und Schadensersatzansprüche sind grundsätzlich ausgeschlossen.
Ausnahmen gelten wie folgt:
 1. Kein Ausschluss von Haftungs- und Schadensersatzansprüchen bei Verletzungen von Leben Körper und Gesundheit auf Grund einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung durch Satya mit Herz oder bei einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung durch einen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen.
 2. Kein Ausschluss von Haftungs- und Schadensersatzansprüchen für sonstige Schäden auf Grund einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung durch Satya mit Herz oder bei einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung durch einen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen.
- (2) Für Haftungs- und Schadensersatzansprüche bei Terminausfall oder Terminverschiebung siehe auch § 9 dieser AGB, bezüglich Krankheiten / ärztlicher Abklärung § 11 dieser AGB und bezüglich Verhaltensregeln siehe § 12 dieser AGB.

§ 11 Krankheiten / ärztliche Abklärung:

Sollten Krankheiten bestehen, bedarf es einer ärztlichen Abklärung durch die Teilnehmerin, ob das gebuchte Angebot mit der Krankheit vereinbar ist oder nicht. Sollte einer Arzt der Teilnehmerin / dem Teilnehmer abraten oder verbieten Yoga zu praktizieren, werden im Falle der Nichtbeachtung Haftungs- und Schadensersatzansprüche, welche daraus resultieren, gänzlich ausgeschlossen.
Die verfügbaren Angebote ersetzen keine Arztbesuche im Falle einer Erkrankung, notwendigen Abklärung oder Vorsorge.

§ 12 Verhaltensregeln:

- (1) Pünktlichkeit:
Yogastunden beginnen pünktlich, weshalb die Teilnehmer 10 bis 15 Minuten vor Beginn im Raum eintreffen sollten, um sich einzurichten. Der Eintritt nach Beginn der Yogastunde ist nicht gestattet, da dies für alle Yogateilnehmer/innen eine unverhältnismäßige Störung darstellt. Haftungs- und Schadensersatzansprüche auf Grund von zu spät kommen werden ausgeschlossen.
- (2) Rutschgefahr:
Auf Grund von Rutschgefahr und daraus möglicher Verletzungsgefahr sollten Yogaübungen barfuß praktiziert werden. Nur spezielle Yogasocken sind erlaubt. Haftungs- und Schadensersatzansprüche auf Grund von Nichtbeachtung dieser Regelung (barfuß) werden ausgeschlossen.
- (3) Essen vor dem Yoga:
Es kann nachteilige Auswirkungen auf die Gesundheit haben, innerhalb zwei Stunden vor der Yogapraxis schweres Essen zu sich zu nehmen oder leichte Kost innerhalb einer Stunde vor Beginn der Yogapraxis. Haftungs- und Schadensersatzansprüche auf Grund von Nichtbeachtung dieser Regelung (Essen vor dem Yoga) werden ausgeschlossen.
- (4) Umgang mit Hilfsmitteln:
Mit allen Hilfsmitteln, welche von Satya mit Herz zur Verfügung gestellt werden, ist sorgsam umzugehen. Insbesondere sollten die Hilfsmittel sauber gehalten werden (keine Verschmutzung durch z.B. Schminke). Bei Verstoß können die Hilfsmittel in Rechnung gestellt werden.

§ 13 Datenschutz / Datenverarbeitung:

Durch Buchungen und Anmeldungen willigt die Teilnehmerin / der Teilnehmer ein, dass die Daten (für Personal-Training auch die Daten im Erfassungsbogen) von Satya mit Herz (Julia Becker) erhoben, verarbeitet und genutzt werden dürfen. Die Einwilligung ist begrenzt auf: Die Anmeldung und Durchführung der Buchung, Information bei Terminausfall, das Vertragsverhältnis allgemein, Informationen zu aktuellen und künftigen Angeboten, ggf. Newsletter, usw.

§ 14 Teilnahmebestätigungen:

Teilnahmebestätigungen werden auf schriftlichen Wunsch gegen eine Bearbeitungsgebühr i.H.v. 10,00 € ausgestellt. Werden die einzelnen Termine auf der Bescheinigung benötigt und nicht nur der Zeitraum, beträgt die Bearbeitungsgebühr 15,00 €.

§ 15 Yogamatten, Yogakissen und weitere Yoga Hilfsmittel:

Yogamatten, Yogakissen und weitere Yoga Hilfsmittel werden in ausreichender Zahl zur Verfügung gestellt. Es wird ein

Seite 3 von 4

Stand September 2019

- b) Bei plötzlich auftretender Krankheit bis zu dem Tag des gebuchten Angebotes, welche bei Vertragsschluss noch nicht bekannt war und welche mehr als ein Drittel des gebuchten Angebotes umfasst, reduziert sich gegen Vorlage eines ärztlichen Attestes der Rechnungsbetrag auf 75 %, mindestens jedoch in Höhe der Bearbeitungsgebühr von 30,00 €, welche im Übrigen entfällt.
Sollte der Rechnungsbetrag bereits vollständig geleistet worden sein, werden die Beträge in Höhe von 25 % des Rechnungsbetrages zurückerstattet, sofern dieser Betrag die 30,00 € Bearbeitungsgebühr übersteigt.
Das Attest muss unverzüglich, spätestens binnen 10 Werktagen nach Terminabsage vorgelegt werden. Bis zur Vorlage bleibt der gesamte Rechnungsbetrag fällig. Das Attest muss bescheinigen, dass das gebuchte Angebot nicht ausgeübt werden darf, die Erkrankung länger als ein Drittel des Angebotes umfasst und die Krankheit im Zeitpunkt der Anmeldung noch nicht bekannt. Diagnosen sind nicht aufzuführen.
- (3) Sollte die Mindestteilnehmerzahl erreicht sein und der Platz wurde erneut vergeben, wird ein Gutschein in Höhe des gebuchten Angebotes abzüglich einer Bearbeitungsgebühr i.H.v. 30,00 € ausgestellt, sofern der Rechnungsbetrag 30,00 € übersteigt. Ebenso erfolgt in diesem Falle auf Wunsch eine Umbuchung in andere Angebote von Satya mit Herz gegen eine Bearbeitungsgebühr i.H.v. 30,00 €.
- (4) Einzelfallentscheidungen aus Kulanz bleiben Satya mit Herz vorbehalten.

§ 7 Verhinderung / Abmeldung:

- (1) Bei Verhinderung durch die Teilnehmerin / den Teilnehmer soll eine Abmeldung gegenüber Satya mit Herz erfolgen. Bei kurzfristigen Terminverhinderungen soll die Abmeldung per Telefon (auch WhatsApp) erfolgen.
- (2) Bei Terminverhinderung erfolgt keine Rückerstattung des gezahlten Preises, bzw. noch nicht gezahlte Beträge bleiben fällig.
- (3) Vereinarbeitete Termine zum Yoga Personal-Training gelten als wahrgenommen (sind also kostenpflichtig), wenn diese nicht 48 Stunden vor dem Termin abgesagt werden. Bei kurzfristigen Erkrankungen innerhalb 48 Stunden vor dem gebuchten Termin wird unter Vorlage einer ärztlichen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ein Rabatt i.H.v. 75 % auf ausgefallene Personal-Training Einheiten gewährt, welcher ggf. erstattet oder verrechnet wird.

§ 8 Gültigkeit von Gutscheinen und Yoga Personal-Training Einheiten:

- (1) Gutscheine verlieren innerhalb von einem Jahr nach Ausstellungsdatum ihre Gültigkeit. Die Person die den Gutschein einlöst, muss den AGB zustimmen.
- (2) Gebuchte Yoga Personal-Training Einheiten verlieren ihre Gültigkeit, wenn diese nicht innerhalb eines Jahres ab Buchungsdatum eingelöst werden.

§ 9 Terminausfall seitens Satya mit Herz:

Urlaube und Ferienzeiten von Satya mit Herz werden rechtzeitig bekannt gegeben. Darüber hinaus können Termine auf Grund von Krankheit oder anderer Verhinderung verschoben oder abgesagt werden.
In allen Fällen gilt folgende Regelungen:

1. Workshops:

Es wird entweder ein Ersatztermin angeboten oder der Termin wird gänzlich abgesagt. Bei Verschiebung steht es der Teilnehmerin / dem Teilnehmer frei, das Angebot anzunehmen. Wird der Verlegung des Termins nicht zugestimmt oder wird der Termin gänzlich abgesagt, werden selbstverständlich gezahlte Beträge zurückerstattet.

2. Kurse:

Kurse verlängern sich automatisch um die ausgefallenen Einheiten. Sollten mehr als ein Drittel der Termine verschoben werden und die Teilnehmerin / der Teilnehmer kann die Ersatztermine nicht wahrnehmen, können einzelne Termine erstattet werden. Dies gilt nicht für Verlegungen auf Grund von Urlaub und Ferienzeiten. Die Erstattungen beziehen sich anteilig der Kursgebühr auf die Ersatztermine, welche nicht wahrgenommen werden können.
Die Nichtteilnahme und die gewünschte Erstattung ist schriftlich bei Satya mit Herz einzureichen.

3. Personal-Yoga-Training / Einzelunterricht:

Es wird ein neuer Termin für die versäumte Einheit zwischen der Teilnehmerin / dem Teilnehmer und Satya mit Herz vereinbart.

Im Übrigen werden Haftungs- und Schadensersatzansprüche für Terminausfälle oder Terminverschiebungen ausgeschlossen. Für den Fall von Terminausfällen oder Verschiebungen ist Satya mit Herz eine Telefonnummer, eine Handynummer und / oder eine E-Mail Adresse mitzuteilen, unter welcher es sichergestellt ist, dass Informationen über Terminausfälle und Terminverschiebungen die Teilnehmerin / den Teilnehmer auch kurzfristig erreichen.

Sollten sich diese Angaben ändern, sind Änderungen unverzüglich an Satya mit Herz schriftlich zu melden. Wird keine Telefonnummer, Handynummer oder E-Mail Adresse hinterlegt oder erfolgt keine Hinterlegung im Falle einer Änderung,

Seite 2 von 4

Stand September 2019

ordentlicher und rücksichtsvoller Umgang mit allen Utensilien vorausgesetzt und von der Teilnehmerin / dem Teilnehmer gefordert.

Mit allen Hilfsmitteln, welche von Satya mit Herz zur Verfügung gestellt werden, ist sorgsam umzugehen. Insbesondere sollten die Hilfsmittel sauber gehalten werden (keine Verschmutzung durch z.B. Schminke). Bei Verstoß können die Hilfsmittel anteilig in Rechnung gestellt werden.

Selbst mitzubringen sind darüber hinaus bei Bedarf:

- Yogamatte (ist vorhanden)
- Decke(n) für die Endentspannung
- Handtuch (für Yin 2 x normal und 2 x Mini)
- Rutschfeste Socken / Yogasocken
- Dünnes Kissen (mehrere für Yin)
- Trinken
- Wärmere Kleidung für Yin

§ 16 Newsletter:

Auf schriftlichen Wunsch wird ein Newsletter per E-Mail über aktuelle Angebote zugesandt. Das Einverständnis hierzu ist jederzeit schriftlich widerrufbar.

§ 17 Werbeförderung:

Jede Person, die eine andere Person wirbt, hat Anspruch auf eine Werbeförderung. Voraussetzung ist eine verbindliche Anmeldung in einem Wert von mindestens 100,00 € durch die geworbene Person. Die Werbeförderung wird bei offenen Forderungen abgezogen oder es erfolgt eine Gutschrift. Es werden keine bereits gezahlten Gelder zurückerstattet. Die Werbeförderung beträgt pro geworbene Person 15,00 €.

§ 18 Höhere Gewalt:

- (1) Kann eine Teilnehmerin / ein Teilnehmer auf Grund höherer Gewalt Termine nicht wahrnehmen, bleibt der Rechnungsbetrag fällig bzw. es erfolgt keine Erstattung von bereits entrichteten Geldern. Weitere Schadensersatzansprüche in Bezug auf höhere Gewalt werden ausdrücklich ausgeschlossen.
- (2) Können Termine seitens Satya mit Herz auf Grund höherer Gewalt nicht stattfinden, gelten die Bestimmungen der Klausel § 9 dieser AGB entsprechend.

§ 19 Urheberrecht:

Das Urheberrecht für eventuell ausgehändigte Manuskripte, erstellte Tafelbilder oder andere durch Satya mit Herz erstellte Informationen liegt bei Satya mit Herz. Eine Weitergabe an Dritte, eine Vervielfältigung, eine Verbreitung, oder jede ähnliche Handlung ist verboten und wird geahndet. Daraus können Schadensersatzansprüche zu Gunsten von Satya mit Herz bis zu 100.000,00 € entstehen.

§ 20 Schriftformfordernis:

- (1) Es besteht das Erfordernis der Schriftform für alle vertraglichen Angelegenheiten wie: Anmeldungen, Rücktritte, Änderungen, Ergänzungen oder Aufhebungen.
- (2) Mündliche Absprachen und Abreden sind unwirksam.

§ 21 Schlussbestimmungen:

- (1) Auf alle Verträge mit Satya mit Herz, welche von diesen AGB umfasst werden, findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung.
- (2) Für alle Streitigkeiten gilt der Gerichtsstand des Amtsgerichtes Pirmasens, soweit nicht gesetzlich ein anderer Gerichtsstand zwingend vorgeschrieben ist.
- (3) Sollten einzelne Vertragsbestandteile der auf Grund der AGB geschlossenen Verträge unwirksam sein, bleiben die restlichen Vertragsbestandteile voll wirksam und verbindlich.

§ 22 Salvatorische Klauseln:

Die teilweise oder ganze Unwirksamkeit einzelner AGB-Bestandteile (Klauseln) wirkt sich nicht auf die übrigen Bestandteile (Klauseln) dieser AGB aus. Die übrigen Bestandteile (Klauseln) dieser AGB bleiben im Falle der Unwirksamkeit einzelner Bestandteile (Klauseln) unberührt und in der Folge wirksam.

Seite 4 von 4

Stand September 2019